Weingut Stein Lehrensteinsfeld –

„Full-House" bei schwäbischer Weinprobe

Lachen, Schwätzen, Genießen – Bei der ersten „Schwäbischen Weinprobe" im Weingut von Christian und Gerhard Stein war die Weinstube trotz des Fußballländerspiels Deutschland-Kasachstan bis auf den letzten Platz ausgebucht. 67 Gäste genossen

am Samstagabend im stilvollen Ambiente der Weingut-Probierstube einen Abend mit viel Humor, Information und einem deftigen Vesper. Zum Empfang der Gäste schenkten Gerhard Stein und Servicekraft Elisabeth Baltes einen Rieslingsekt aus und verteilten Canapes. „Wir haben heute acht Weine und einen Sekt für Sie vorbereitet", führte Juniorchef Christian Stein die Gäste mit vielen Informationen zu seinen Weinen und Sekten, zum Weingut und zur Wengerterfamilie durch den Abend. Auf der Weinprobenkarte standen ein Rieslingsekt bA trocken, ein 2009er Riesling trokken, ein 2009er Riesling XL, ein 2010er Muskateller, ein Spätburgunder Weißherbst, Jahrgang 2009, vom selben Jahrgang ein Trollinger-Lemberger, ein maischevergorener Lemberger „L" von 2009, ein 2010er Acolon und zur Abrundung ein Samtrot „XL". Auch kulinarisch kamen die Gäste nicht zu kurz: zwischen den Weinproben gab es einen herzhaften schwäbischen Vesperteller, Käsewürfel, und zwischen den letzten beiden Weinen einen Topfenpalatschinken. „Unser Acolon hat einen sehr guten Namen in der Region und auch unser Riesling kann sich sehen lassen", ist Winzer und Weinbautechniker Christian Stein selbstbewusst. Sechs Hektar bewirtschaftet der Selbstvermarkter auf dem Familienweingut in Lehrensteinsfeld gemeinsam mit seinem Vater Gerhard. Für die humoristischen Einlagen zwischen den Einzelnen Probierrunden sorgte viermal Karl Schäuffele alias Günter Sigloch, im Weinsberger Tal erkannt für seine Qualitäten als Faschingsbüttenredner in Ellhofen. Mit seinem trockenen schwäbischen Witz sorgte er bei seinen Auftritten für beste Unterhaltung. Von Christian Stein erfuhren die Gäste, wie der Champagner entstand, wie man das Buqut eines Weines nach Fruchtnoten qualifiziert und

viele interessante Informationen rund um den Weinbau, die Kellerwirtschaft und die Weinbauregion. Viel zu schnell endete ein genussreicher, informativer und lustiger Samstagabend als ideale Einstimmung auf den anstehenden Wahlsonntag. „Die Weinprobe gefällt mir sehr gut, ein sehr schöner Abend", sagte Renate Hüftle. „Ich bin zum ersten Mal hier, aber es ist schon klasse", war Karl-Heinz Hilpert aus Eberstadt begeistert.

F/T: dö